



Doehler & Haass Soundprojekt CV-Tabelle DB Baureihe 18.4-5 (Bayerische S 3/6)

Es handelt sich um ein Dampffahrgeräusch mit sechs Fahr- und Beschleunigungsbereichen, überlappenden Dampfschlägen, Leerlauf und Siedegeräusch.

Soundablauf	Mapping-CV		Lautstärke-CV		Standard
	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	
Fahrgeräusch	311	911	331	931	F1
Nebengeräusch	312	912	332	932	F1
Bremsenquietschen	314	914	334	934	F15
Pfiff kurz	315	915	335	935	F2
Pfiff lang	316	916	336	936	F3
Pfiff sehr lang	317	917	337	937	F13
Speisepumpe	318	918	338	938	F7
Kohle schaufeln	319	919	339	939	F4
Injektor	320	920	340	940	F8
Luftpumpe langsam	321	921	341	941	F5
Luftpumpe schnell	322	922	342	942	F6
Sicherheitsventil	323	923	343	943	F10
Zylinderhähne öffnen	324	924	344	944	F9
Schaffnerpfiff	325	925	345	945	F14
Ausblendeffekt	329	929	349	949	F16
Stufenweise leiser	374	974	—	—	F19
Stufenweise lauter	375	975	—	—	F20
Keine Bremse	376	976	—	—	F18
Zwangsl Leerlauf	377	977	—	—	F17

Dampfstöße einstellen

Die Dampfstöße sind den Radumdrehungen Ihrer Lok anzupassen.

In der CV5 geben Sie bitte die Höchstgeschwindigkeit Ihrer Lok ein.

Bei einer 4-Zylinder-Lok sollen vier Dampfstöße pro Radumdrehung erfolgen.

Bitte stellen Sie in der CV353 auf Fahrstufe 1 die Dampfstöße ein. Je größer der Wert ist, desto länger wird der Abstand der Dampfstöße. Wenn das stimmt, gehen Sie bitte in die CV354 und stellen bei Fahrstufe 6, 7 oder 8 (die einzelnen Dampfstöße müssen noch zählbar sein) das Ganze erneut ein. Hier gilt: Je kleiner der Wert, desto geringer der Abstand. Die höheren Fahrstufen ermittelt der Decoder anhand dieser beiden Werte dann selbständig.